

Regierung von Oberbayern  
Sachgebiet 55.3 - Rechtsfragen  
akademische Heilberufe; Berufsaufsicht  
80534 München

## Antrag auf Zulassung zur staatlichen Prüfung nach der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Psychologische Psychotherapeuten (PsychTh-APrV)

PP

im Frühjahr   im Herbst  **Anmeldeschluss: 10.01. bzw. 10.06.**

### Angaben der Antragstellerin/des Antragstellers

Familienname (Schreibweise lt. Geburts- bzw. Heiratsurkunde)		Vorname(n) (Schreibweise lt. Geburtsurkunde)	
Namenszusätze (Dr., von, de, van usw.)		gegebenenfalls Geburtsname	
Geburtsdatum		Geburtsort (Schreibweise lt. Geburtsurkunde)	
Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich		Staatsangehörigkeit	

### Anschrift

Straße, Hausnummer		Postleitzahl	Ort
Telefon		E-Mail	

### Erstprüfung

1. Wiederholung  nur schriftlich  nur mündlich  
 2. Wiederholung  nur schriftlich  nur mündlich

Ich habe mich bereits früher zur staatlichen Prüfung für Psychotherapeuten angemeldet:

► **unbedingt beantworten** ◀

Nein  Ja

zum Prüfungstermin	beim Prüfungsamt
zum Prüfungstermin	beim Prüfungsamt

Ich habe meine Ausbildung bei folgender Ausbildungsstätte abgeschlossen:

Name und Anschrift oder Stempel der Ausbildungsstätte

Vertiefte Ausbildung in

- Psychoanalytisch begründeten Verfahren (*tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie und analytische Psychotherapie*)
- Tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie
- Verhaltenstherapie

Studium der Psychologie

abgeschlossen im Jahr	Note	Studienabschluss ( <i>Diplom, Magister, Master o. ä.</i> )
-----------------------	------	--

an der Hochschule/Universität (*Kurzbezeichnung mit Ort und Land eintragen*)

Beginn der PP-Ausbildung

Monat	Jahr
-------	------

Ausbildung in

- Vollzeit
- Teilzeit

Anlagen

Dem Antrag habe ich die nachfolgend angekreuzten Unterlagen in amtlich oder notariell beglaubigter Kopie beigelegt. Für fremdsprachige Urkunden liegen jeweils beglaubigte Übersetzungen bei, die grundsätzlich von einem/einer in Deutschland oder in einem anderen EU-Mitgliedstaat öffentlich bestellten und amtlich vereidigten Dolmetscher/in erstellt sein müssen.

#### Hinweis

Die Antragsunterlagen werden Bestandteil der bei der Regierung von Oberbayern elektronisch geführten Akten. Reichen Sie daher bitte keine Originale, sondern nur amtlich bzw. notariell beglaubigte Kopien ein! Die in Papierform eingereichten Unterlagen werden nach der elektronischen Erfassung nicht aufbewahrt und können daher auch nicht mehr zurückgesandt werden.

- Geburtsurkunde oder Auszug aus dem Familienbuch der Eltern
- Nachweis über die Namensführung, z. B. Bescheinigung über die Eheschließung oder Auszug aus dem Familienbuch (*nur erforderlich, wenn der jetzt geführte Name von dem in der Geburtsurkunde eingetragenen abweicht*)
- Nachweis über die bestandene Abschlussprüfung im Studiengang Psychologie, die das Fach Klinische Psychologie einschließt (*Diplom-Urkunde mit Diplom-Prüfungszeugnis bzw. Bachelor- und Master-Urkunde mit Bachelor- und Master-Prüfungszeugnis*), oder eine Bescheinigung über einen gleichwertigen Abschluss nach § 5 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe b oder c des Psychotherapeutengesetzes (*Abschluss-Urkunden und Abschluss-Zeugnisse*)
- Bescheinigung nach § 1 Abs. 4 PsychTh-APrV über die Teilnahme an den Ausbildungsveranstaltungen
- mindestens zwei Falldarstellungen nach § 4 Abs. 6 PsychTh-APrV, die von der Ausbildungsstätte als Prüfungsfall angenommen wurden (*jeweils in vierfacher Ausfertigung; ein Original mit drei Kopien*)
- Anrechnungsbescheid nach § 5 Abs. 3 Psychotherapeutengesetz über eine andere abgeschlossene Ausbildung (*soweit zutreffend*)

Die vorstehenden Angaben sind vollständig und wahr.

Für den Fall meiner Abwesenheit habe ich eine Person bevollmächtigt, die Zulassung und Ladung entgegenzunehmen.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller

---

**Bearbeitungsvermerk des Prüfungsamtes:**

Die nach § 7 Abs. 2 PsychTh-APrV geforderten Unterlagen sind vollständig;  
die Zulassung zur Prüfung kann erfolgen.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter